Im Rahm	en der Vorabstimmung durch Ersteller	berücksichtigt:
Projektnu	ımmer	*
Checklist	e Erstellung GR-Vorlagen erledigt	
Vergabe/	Honorar mit 65-1/DLZ abgestimmt	
Vorabges	stimmt mit folgenden Ämtern:	a a
Mitzeichr	ung von Referaten notwendig	AKRII WF13
Interne A	bstimmung – Weiterleitung Mail imn	ner mit Mailverlauf, Farbe Kommentierung beachten
66-3.21	SgL	Volm 10.5.23
66-3.2	DStL	Hueber 10.5.23
66-		e g
66-		P ,
66-3 Vz	Vorzimmer Abteilung	66-3VZ 16.05.2023 i.O. Kugler
66-3	Abteilungsleiter	siehe Anmerkungen, i. V. Gass, 16.05.2023
Nach abge	estimmtem Umlauf in den Fachabteilungen	mindestens 5 Arbeitstage vor Abgabe AL an:
66-K	Frank.Endrich@stuttgart.de Thomas.Reichert@stuttgart.de (bei Vorlagen SES / Bei Stellen-/Personalbe-darf wird 66.1.1 von 66-K routinemäßig beteiligt)	
66-1.2	66-1.2Vorlagen@stuttgart.de (ausgenommen Vorlagen SES. Bei Stellen-/Personalbedarf wird 66.1.1 von 66-1.2 routinemäßig beteiligt)	
66-1.1	66-stellenplan@stuttgart.de	Frau Hirning konnte im KSD nicht ausgewählt werden!Gr. [
66-1	Abteilungsleitung	4
66-A	Sonderaufgaben Amtsleitung	Wird die HH-Vorlage im Internet veröffentlicht?? Gr. David> i.d.R weil keine Personalentscheidung getroffen wird> bitte eintragen 26.05.2023, Vollrath, 66-A i. V. Finanzhaushalt, Stellenbedarf und Folgekosten bitte ergänzen.
66-ALVz	Vorzimmer Amtsleitung	Veröffentlichung Internet fehlt; Sitzungstermin eintragen. i.A. Mikulic 26-05-23 mi
66-AL	Amtsleitung	NA 26.5.23
Erstellung	amtsinterne abgestimmte Fassung	T A
66-	Zurück an Ersteller	
66- Vz	Vorzimmer Abteilung	
66-	Abteilungsleitung	
66-ALVz	Vorzimmer Amtsleitung	
66-AL	Amtsleitung	
Einarbeitu	ng Mitzeichnungen anderer Referate	
Ersteller	Mitzeichnung eingearbeitet	\$
66-	Abteilungsleitung	
66-ALVz	Vorzimmer Amtsleitung	

Stuttgart,

Bericht zum Betrieb der automatischen Poller zur baulichen Absicherung von Großveranstaltungen

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan /202/2025

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Kenntnisnahme	öffentlich	-

Bericht

Mit dem folgenden Bericht soll über den aktuellen Stand zum Betrieb der automatischen Poller berichtet werden.

1. Bauliche Absicherung von Großveranstaltungen in Stuttgart-Mitte

Über die bauliche Absicherung von zentralen öffentlichen Veranstaltungsflächen und Plätzen mit erforderlichen Unterhaltungs- und Betriebskosten für den Bereiche S-Mitte wurde zuletzt mit GRDrs 432/2021 berichtet.

In der Innenstadt sind derzeit aktuell 9 Anlagen in Betrieb, weitere 2 Anlagen werden derzeit gerade in der Hospitalstraße errichtet. Verbaut sind derzeit insgesamt 2 sogenannte Wedges (automatische Absperreinrichtung in Keilform) und 17 automatische Poller. Weitere 4 automatische Poller kommen nach Fertigstellung, der sich in Bau befindlichen Anlagen, voraussichtlich Ende 2023 hinzu.

	In Betrieb	In Bau
Anzahl Sperranlagen	9	2
Anzahl automatische Poller	17	4
Anzahl automatische Wedges	2	-

1.1 Kosten für die technische Unterhaltung Bereich S-Mitte

Bisher stehen für die technische Unterhaltung 100.000 EUR/Jahr zur Verfügung. Im Betrieb hat sich gezeigt, dass diese Køsten nicht ausreichen. Im Jahr 2022 wurden

128.000 EUR für den technischen Betrieb benötigt. Aktuell muss ein neuer Wartungsvertrag verhandelt werden. Die Kosten werden sich weiter erhöhen. Für den Doppelhaushalt 2024/2025 werden daher Die Mehrkosten in Höhe betragen 40.000 EUR pro Jahr angemeldet

1.2 Kosten für Veranstaltungen Bereich S-Mitte

Bisher stehen für Veranstaltungen 300.000 EUR/Jahr zur Verfügung. Damit wird der Betrieb der automatischen Poller durch Wachschutz-Mitarbeiter sichergestellt. Im Jahr 2022 wurden 343.000 EUR für die Wachschutzleistungen benötigt. Im Herbst 2022 wurde ein neuer Rahmenvertrag für die Wachschutzleistungen vergeben. Dieser hat zu einer Erhöhung der Stundensätze um ca. 25 % geführt. Für den Ab dem Doppelhaushalt 2024/2025 werden daher für die Mehrkosten in Höhe von 120.000 EUR pro Jahr benötigt.

Nachdem für die unter Ziffer 1 genannten Maßnahmen ein Sondereinfluss von dauerhaft 100.000 EUR bewilligt wurde, werden zum Doppelhaushalt 2024/2025 weitere 60.000 EUR dauerhaft angemeldet.

2. Bauliche Absicherung von Großveranstaltungen im NeckarPark

Über die bauliche Absicherung von zentralen öffentlichen Veranstaltungsflächen und Plätzen im NeckarPark mit erforderlichen Unterhaltungs- und Betriebskosten wurde zuletzt mit GRDrs 432/2021 und GRDRs 180/2022 berichtet.

Derzeit befinden sich die 10 Sperranlagen mit 50 automatischen Pollern und 100 festen Pollern im Bau. Der Betrieb wird spätestens 2024 vollumfänglich beginnen.

In Bau	In Betrieb	
10	0	Anzahl Sperranlagen
50	0	Anzahl automatische Poller
100	0	Anzahl feste Poller?
	0	Anzahl feste Poller?

2.1 Kosten für die technische Unterhaltung Bereich NeckarPark

Bisher waren für die technische Unterhaltung 190.000 EUR/Jahr eingeplant. Die Kosten für die erstmalige Herstellung übersteigen nach Submission und Vergabe im Jahr 2022 (siehe GRDrs 710/2022) die kalkulierten Kosten um 42 %. Mit der Vergabe der Bauleistung wurde auch ein Rahmenvertrag für Wartung und Hosting beauftragt. Die submittierten Kosten lagen auch hier deutlich über den kalkulierten Ansätzen. Für den Doppelhaushalt 2024/2025 werden daher Die Mehrkosten in Höhe von betragen 140.000 EUR pro Jahr benötigt.

2.2 Kosten für Veranstaltungen Bereich NeckarPark

Bisher stehen für Veranstaltungen 160.000 EUR/Jahr zur Verfügung. Damit soll der Betrieb der automatischen Poller durch Wachschutzpersonal sichergestellt werden. Das Betriebskonzept wird derzeit noch erstellt; dieses regelt final den Einsatz des Wachschutzes (Art und Dauer der Veranstaltungen, Anzahl erforderlicher Mitarbeiter, usw.). Außerdem wurde im Herbst 2022 ein neuer Rahmenvertrag für die Wachschutzleistungen vergeben.

Dieser hat zu einer deutlichen Erhöhung der ursprünglich kalkulierten Stundensätze geführt. Daher werden für den Doppelhaushalt 2024/2025 Die Mehrkosten in Höhe von betragen 60.000 EUR pro Jahr angemeldet.

Nachdem für die unter Ziffer 2 genannten Maßnahmen ein Sondereinfluss von dauerhaft 110.000 EUR bewilligt wurde, werden zum Doppelhaushalt 2024/2025 weitere 90.000 EUR dauerhaft angemeldet.

3. Zufahrtsbeschränkung Innenstadt - Lebenswerte Stadt für alle

Derzeit läuft ein Vergabeverfahren für die Erarbeitung des "Citylogistik-Konzepts für die Landeshauptstadt Stuttgart - Teilkonzept 1 Innenstadtgebiet". Dabei handelt es sich um Detailuntersuchungen und Detailplanungen, die auf das Logistik-Konzept der Studie "Lebenswerte Stadt für alle - Ein Konzept für die Stuttgarter Innenstadt" (Planersocietät, 2021) aufbauen. Die Federführung obliegt L/OB. Die Beauftragung soll im Sommer 2023 erfolgen.

Wie bereits in der GRDrs 1089/2021 berichtet, können daher noch keine Aussagen zu investiven und laufenden Kosten sowie zum Personalaufwand für automatische Sperranlagen getätigt werden.

4. Veielbrunnen

Bei den letzten Haushaltsplanberatungen wurde vom Gemeinderat für den Betrieb von zwei automatischen Pollern ein Budget in Höhe von 4.000 EUR und Jahr zum Anwohnerschutz im Veielbrunnengebiet bei Veranstaltungen im NeckarPark zur Verfügung gestellt (siehe GRDrs 1082/2021). Zwischenzeitlich ist ein externes Büro mit der verkehrlichen Untersuchung sowie den Planungen beauftragt. Aus dem daraus resultierende Betriebsund Bedienkonzept werden sich die Art und Anzahl der geeigneten Sperranlagen ergeben.

Sollten sowohl in der in der Reichenbachstraße als auch in der Frachtstraße jeweils zwei automatische Poller zum Einsatz kommen, ist für die technische Unterhaltung mit jährlichen Kosten von ca. 30.000 EUR zu rechnen. Daher werden für den Doppelhaushalt 2024/2025 Mehrkosten in Höhe von 25.000 EUR pro Jahr angemeldet.

5. Vaihinger Markt

Der Gemeinderat hat am 31. Mai 2023 zum mündlichen Bericht zur Beantwortung des Antrags 117/2022 den Bau einer elektrischen Schrankenanlage beschlossen. Eine automatische Schranke ohne Bedienpersonal vor Ort im öffentlichen Verkehrsraum wird aus Sicherheitsgründen nicht umgesetzt. Das Tiefbauamt wird im Sommer 2023 eine manuelle Schranke im Sommer 2023 errichten. Die aktuellen Kosten für den Schließdienst belaufen sich auf 25.000 EUR pro Jahr und werden für den Doppelhaushalt 2024/2025 angemeldet.

6. Baupreissteigerungen

Für die Umsetzung der großen Einzelprojekte stellt fehlendes Budget, derzeit grundsätzlich keinen limitierendern Faktor dar. Für die durch Baupreissteigerungen erforderlichen Budgetmehrbedarfe steht die im Teilhaushalt 900, Allgemeine Finanzwirtschaft, bei der Stadtkämmerei gebildete Pauschale zur Verfügung.

Für die "kleineren", über Pauschalen im Ergebnis- und Finanzhaushalt finanzierten Maßnahmen, ist die Situation jedoch anders. Diese Pauschalen wurden in der Regel nur einmalig für die Jahre 2022 und 2023 beschlossen? und nicht dauerhaft erhöht. Damit besteht keine Planungssicherheit und die Personalkapazitäten im Amt können nicht in ausreichender Weise darauf ausgerichtet werden. Mit einer dauerhaften, vor allem gleichmäßigen, Bereitstellung der Pauschalen und der damit bestehenden Planungssicherheit könnte dies verbessert werden.

Zum Ausgleich der Baupreissteigerungen wurde für alle Pauschalen im Ergebnis- und Finanzhaushalt des Tiefbauamts als Sammelposition eine Preissteigerung von 2,5 % je Jahr in die Anmeldeliste des Tiefbauamts aufgenommen.

7. Personeller Aufwand

Durch den Auf- und Ausbau unterschiedlichsterder automatischen Sperranlagen (z. B. Poller, Wedges, Schranken) als Terror-, Objekt- und Anwohnerschutz entstehen neue, zusätzliche Aufgaben im Tiefbauamt. Bisher sind 19 automatische Poller in der Innenstadt in Betrieb. Ab dem Jahr 2024 wird sich diese Anzahl auf rund 80 automatischen Sperranlagen erhöhen.

Zum DHH 2020/2021 wurde 0,5 Stellenanteile in EG 12 mit einem KW-Vermerk bis 01/2024 eine befristetet (bis wann??) 50 % Stelle in EG 12 für die konzeptionelle Planung der automatischen Sperranlagen zum Anwohnerschutz beim Tiefbauamt geschaffen (Haushaltsantrag 334/2019). Im DHH 2022/2023 wurden weitere 0,5 Stellenanteile eine 50 % Stelle in EG 7 für die für die Überwachung und Steuerung der versenkbaren Poller aus dem Veielbrunnengebiet in der Überwachungszentrale geschaffen. Für den technischen Betrieb und das Störfallmanagement der Terror-, Objekt- und Anwohnerschutzanlagen wurden bislang keine Stellen geschaffen.

Das Tiefbauamt hat daher zum Doppelhaushalt 2024/2025 folgende Stellen beantragt:

- Entfristung der EG 12 Stelle für die konzeptionelle Planung (Anmerkung: Wegfall KW-Vermerk wurde nicht beantragt, für die Aufgaben wird im Rahmen des Aktionsplans eine Stelle mit geschaffen)
 - Stellenschaffung EG 11 Sachbearbeiter für den technischen Betrieb und das Störfallmanagement

Ohne diese Stellen kann die Aufgabe der baulichen Absicherung (Terrorschutz) von öffentlichen Veranstaltungsflächen - insbesondere in der City und im Neckarpark - bei Veranstaltungen nicht gewährleistet werden.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (zusätzliche Aufwendungen und Erträge):

Maßnahme/Kontengr.	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 3 TEUR	2028 4 TEUR	20295 ff. TEUR
Bauliche Absicherung / Bereich Mitte 42510 (DHH 22/23)	60	60	60	60	60	60
Bauliche Absicherung / Bereich Neckar 42510 (DHH 22/23)	90	90	90	90	90	90
Veielbrunnen	25	25	25	25	25	25
Vaihinger Markt	25	25	25	25	25	25
Baupreissteigerung	24	25	25	26	27	27
Finanzbedarf	224	225	225	226	227	227

⁽ohne Folgekosten aus Einzelmaßnahmen, Investitionen oder zusätzlichen Stellen – diese bitte gesondert darstellen)

Für diesen Zweck im Haushalt/Finanzplan bisher bereitgestellte Mittel:

Maßnahme/Kontengr.	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 ff. TEUR
Bauliche Absicherung / Bereich Mitte 42510 (DHH 22/23)	500	500	500	500	500	500
Bauliche Absicherung / Bereich Neckar 42510 (DHH 22/23)	460	460	460	460	460	460
Veielbrunnen /42510	4	4	4	4	4	4
Vaihinger Markt /42510		e: 18 11 .	35	2=	=	_

Finanzhaushalt / Neue Investitionen (zusätzliche Ein-/Auszahlungen):

				Möglicher Baubeginn im Jahr: Geplante Inbetriebnahme im Jahr:			
	Summe TEUR	0 TEUR	1 TEUR	2 TEUR	3 TEUR	4 TEUR	5 ff. TEUR
Einzahlungen				.1		*	
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	1
Finanzbedarf	0	0	0	0	0	0	

Stellenbedarf (Mehrungen und Minderungen):

	Anzahl Stellen zum Stellen				
Beschreibung, Zweck, Aufgabenbereich		0	1	später	
<u> </u>				-	
	- 34			-	

Folgekosten (aus oben dargestellten Maßnahmen und evtl. Stellenschaffungen):

Kostengruppe	0 TEUR	1 TEUR	2 TEUR	3 TEUR	4 TEUR	5 ff. TEUR
Laufende Erlöse						
Personalkosten			-			
Sachkosten	0 '	0	0	0	0	
Abschreibungen	0	0	0	0	. 0	
Kalkulatorische Verzinsung	0	0	0	0	0	7.7
Summe Folgekosten			11			42

(ersetzt nicht die für Investitionsprojekte erforderliche Folgelastenberechnung!)

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate AKR und WFB haben Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erfolgen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Erledigung Antragserledigungsliste Nr. 659 "Bericht zu den hydraulischen Pollern"

Dirk Thürnau Bürgermeister

Anlagen